

Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V.

Pressemitteilung

Claus-Köpcke-Preis 2005 ausgelobt

Preisverleihung reiht sich ein ins Festjahr
„125 Jahre Schmalspurbahnen in Sachsen“

Dresden, 08.09.05. Der Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V. lobt auch in diesem Jahr erneut den Claus-Köpcke-Preis aus. Mit diesem Preis soll gerade mit Blick auf das 2006 anstehende Festjahr „125 Jahre Schmalspurbahnen in Sachsen“ das besondere Engagement für den Erhalt und die Weiterentwicklung der sächsischen Schmalspurbahnen und ihrer Geschichte gewürdigt werden.

Die Preisvergabe wie auch das Festjahr stehen unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen, Prof. Georg Milbradt. Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Auftaktveranstaltung zum Festjahr 2006. Es werden bis zu drei Projekte ausgezeichnet, neu ist dabei der Claus-Köpcke-Medienpreis.

Bewerber können sich Einzelpersonen, Gruppen, Vereine oder Unternehmen mit Projekten, Aktionen und Vorhaben, die die sächsischen Schmalspurbahnen erhalten und weiter entwickeln. Gleichmaßen preiswürdig sind Projekte zur Pflege der Geschichte der sächsischen Schmalspurbahnen.

Die Bewerbungsfrist endet am 20.11.2005.

Detaillierte Bewerbungsunterlagen und ein Bewerbungsformular stehen online unter www.ssb-sachsen.de als Download zur Verfügung.

Über Claus Köpcke

Claus Köpcke, geboren am 28.10.1831 in Hannover, studierte dort bis 1852 und legte die Staatsprüfung für Ingenieurwesen und Architektur ab.

Zuerst als Ingenieur in Harburg und im preußischen Handelsministerium tätig, wurde er 1869 als Professor für Eisenbahn-, Wasser- und Brückenbau an das Polytechnikum Dresden – die heutige Technische Universität – berufen.

1872 trat er in den Dienst der für den Eisenbahnbau zuständigen III. Abteilung des Königlich Sächsischen Finanzministeriums, wo er als Geheimer Finanzrat und Vortragender Rat wesentliche Verantwortung für die Entwicklung der sächsischen Schmalspurbahnen trug. Er forcierte die Erschließung der ländlichen Regionen Sachsens mittels Schmalspurbahn und trug damit entscheidend zum wirtschaftlichen Aufschwung Sachsens zum Beginn des 20. Jahrhunderts bei.

VSSB
Verein zur Förderung
Sächsischer Schmal-
spurbahnen e.V.
Bautzner Straße 17
01099 Dresden

Tel.:
(03 51) 21 36 71 00
Fax.:
(03 51) 21 36 71 10
Mail:
info@ssb-sachsen.de
Internet:
www.ssb-sachsen.de